



Bibliographische Daten

Titel: Georg Alt: Übersetzung des Liber chronicarum von Hartmann Schedel – Nürnberg, STN, Cent. II, 99
Signatur: Cent. II, 99

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

die herstamung d' Sar
 erobert. Und darmit den
 d' herstamung d' Sar
 erobert. Und darmit den
 d' herstamung d' Sar
 erobert. Und darmit den

Andryes ein sin Capis des Troyaners ward von Sibilla phugia fruge
 Troanet. das die Stat Troya vergeen wurd: darmit gieng er in die
 stinck der walde. und wonet in der eynde. Und vnderstunde sich der
 erung des vils: In dem jarnen oft die kurtzweyer der alten waren:
 so er bey Dymcontem dem flusz mit dem vils webere. do ward er von
 der goetin lieb gehabt. Und im auß te. nach w beder veemstung. ge
 d' sin Eneas: der regeret in ytalie i welsthen landen: ds haben die be
 re des groben volks ertracht. und wie Kepyrearey und hndfianofwech

linea d' roelsthe kony
 Latinus



Eneas



Ascanius



Andryes. Venus

Andryes. Venus
 Kommen: und ob allen andri an gestalt.
 geradigheit. adelich und prestigie geuoelt.
 ch mit sine wart. in Astano sine sin. und mit
 in sin herem zu vil Troyanern gefellet: und
 erfornung Troye von den kreyden in dz ekkend
 versendet waerd. und kome also
 inelsthe land mit xx schiffen:
 und erwecket vil kney: dyer olt
 die tochter priam zu ein weib
 gehabt haben: und auß wistale
 des gepofels sin emen got geh. die worden sein.

Ascanius was Melant des kony sin. und der
 last kony der itzener: und regeret xxj. jar:
 und nach sine tod habe die kony der itzener ein
 endelsthat gehabt: dyer. hat sich mit in konytzenem. sind
 in geungem und vntorffen kroyd. darmit er vnteruecht
 was. williglich in den tod yegeben: darmit. dz er mit sine
 in volk. von den veynde erledige mocht: und vorvol er den firsken und
 ein loblich ebenst. an dyer sin. hat tigt gelassen hat: so volgen sine
 noemy oder gar kener. nach: Bond von sine nomdespelnden treue
 e. wurd er von den herliche leuen oft angezoge. gleich als ob em sine
 in sine vorzeganze wec. Dann do er em veynen het. dz die peloponeste
 den goitern ein autwilt hete empfangt. dz das heec. syge und iber
 idung het. dess. kony in streyer. erlage wurd auf das dan sin heec
 roye eckunge mocht. so stellet er sich an die enkersten spitzen der kende.
 liefe sich erlage: do dab. die peloponeste gekunt: do liehen sie pallo
 krey. und worden die itzener erledigt: dyer Codrus wolt. zu ob
 sine volks. lieber also sterbe. dann nach wyderlag sine volks. er hat leben: do mo Codrus
 ystobe was. do ward der itzener stund. schunng d'wech krtzwechliche oberket. dan nach
 gret: bis Solon der treffenlyg yests geber. zu emen herzogd erwelet ward: also haben
 itzener kony. von dem hundertsten jar der hebreyschen dienstparkit. bis auf dyen
 ann. 437 jar gereget.

F henge an zereym
 in xxvj jar Ca
 unmelher bergung
 Ascanius und

Ascanius ein sin Enea auf
 Creusa. pamm des konyge tocht
 d' and kony der latemyschen. hat die
 Stat Albain gepawet. und d' d' d' d'
 gereget. und ist em kony der
 Albain genant. und sind auch
 sin nachkom. albain geheiss
 worden.

